Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 48 (1988-1989)

Heft: 3

Rubrik: 12. Bündner Sommerkurswochen 1989 (31. Juli-11. August)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

12. Bündner Sommerkurswochen 1989 (31. Juli–11. August)

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 1	Kurs zu einem Grundsatzthema (A) (Weitere Informationen zu diesem Kurs: siehe Schulblatt Nr. 4/89)			
S 2	2. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Kleinklassen- und Sonderschullehrer Dr. Ruedi Arn, Zürich	5		– – – – –
S 3	Autogenes Training und AT mit Kindern (KG, A) Maja Iten, Emmetten	5	– – – – –	
S 5	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Annelis Calonder, Zürich; Willi Eggimann, Schiers	5	– – – – –	
S 6	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Peter Buchli, Sils i. D.; Peter Caflisch, Laret	5	– – – – –	
S 7	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Walter Bisculm, Chur; Fredy Züllig, Embrach	5	– – – – –	
S 8	Vias alla matematica 1./2. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Giachen Capaul, Trun	5		– – – – –
S 9	Vias alla matematica 3./4. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Ursula Carisch, Obersaxen	5		– – – – –

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 10	Vias alla matematica 5./6. classa Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf + 1 Lehrer 5./6. Klasse (Weitere Informationen zu diesem Kurs: siehe Schulblatt Nr. 4/89)	5		– – – – –
S 11	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 1. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1		–
S 12	Einführung in das neue St. Galler Mathematiklehrmittel für die 2./3. Realklasse Oswald Gabathuler, Buchs; Hans Ryffel, Rebstein	1		–
S 13	Ein Kurs zum Thema «Sprache/Sachunterricht» (Unterstufe) (Weitere Informationen zu diesem Kurs: siehe Schulblatt Nr. 4/89)	5		– – – – –
S 14	Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (Sek) Theo Tschopp, Olten	1		–
S 15	Die Entstehung der Eidgenossenschaft aus heutiger Sicht (A) Prof. Dr. Werner Meyer, Basel;	5		– – – – –
S 16	Ost-West-Konflikt von den Anfängen bis heute (O) Franz Ehrler, Buttisholz	5	– – – – –	
S 17	Heimatkunde heute – «Erleben» ein wichtiges Unterrichtsprinzip (4–6) Dr. Hannes Sturzenegger, Zollikon; Erwin Gredig, Malans; Andreas Meier, Schiers; Christine Pajarola, Chur; Ignaz Vinzens, Ilanz	5		– – – – –
S 18 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Roland Grigioni, Domat/Ems; Hans Stäbler, Filisur	5	– – – – –	– – – – –

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 19 A+B	Einführung in die Informatik (A) (2 Kurse à je 5 Tage) Hansueli Berger, Thusis; Walter Eschmann, Chur	5	– – – – –	– – – – –
S 20	Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (1–6, Kleinklassen- und Sonderschullehrer)	5	– – – – –	
S 21	Unsere Stimme – gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A) Heinrich von Bergen, Bern	5		– – – – –
S 22	Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe Hansjakob Becker, Kaltbrunn; Jost Nussbaumer, St. Gallen	5	– – – – –	
S 23	Singen/Musik auf der Mittel- und Oberstufe Klaus Bergamin, Davos Platz; Rosmarie Haueter, Chur; Hans Röllin, Davos Platz	5		– – – – –
S 24	Kunst und Geschichte im Bündnerland (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	– – – – –	
S 25	Experimente mit Drucktechniken (KG, A) Prof. Rudolf Seitz, München	5	– – – – –	
S 26	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	– – – – –	
S 27	Figurenspiel: Von der Idee bis zur Aufführung (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5		– – – – –
S 28	Video-Werkstatt (Filmen mit Video) (A) Hans-Jörg Riedi, Chur	5		– – – – –

Kurs Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 31. 7.–4. 8.	Zeit 7. 8.–11. 8.
S 29	Rakukurs für Anfänger und Fortgeschrittene (KG, A) Sabine Teuteberg, Basel/London	5		– – – – –
S 30	Bau einer Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers	5	– – – – –	
S 31	Praktisches Arbeiten auf der Holzdrehbank (O) Peter Luisoni, Schiers	5		– – – – –
S 32	Metallarbeiten mit Schwerpunkt «Schweissen» (O) Valerio Lanfranchi, Churwalden	5	– – – – –	
S 33	Seidenmalerei (AL, A) Ursula Steiner, Henggart	5		– – – – –
S 34	Kleider nähen: Verarbeitung von Maschenware (AL) Elisabeth Münger, Chur	5	– – – – –	
S 35	Ein Kurs für die Hauswirtschaftslehrerinnen: Thema «Wohnen» (Weitere Informationen zu diesem Kurs: siehe Schulblatt Nr. 4/89			
S 36	Sommersportwoche (A) Renato Menghini, Poschiavo (Weitere Informationen zu diesem Kurs: siehe Schulblatt Nr. 4/89	5	– – – – –	
S 37bis	Corsi in lingua italiana (Ulteriori informazioni: Vedi «BOLLETTINO SCOLASTICO GRIGIONE» numero 4/89)			

Kurs S 2

2. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Kleinklassen- und Sonderschullehrer

Leiter
Dr. Rudolf Arn
Heilpädagogisches Seminar Zürich
Kantonsschulstrasse 1
8001 Zürich

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- *Überprüfen und Bedenken der eigenen Schulsituation* in den Bereichen:
  Erziehen, Fördern, Lehren und Lernen, Methodik/Didaktik, Unterrichtsorganisation, Zusammenleben, Zusammenarbeit mit Kollegen, Behörden und Eltern
- *Blick über den eigenen Zaun:*
  Neue oder mir unbekannte Erkenntnisse in Heilpädagogik, Psychologie, Schulführung u. a. m.
  Kennenlernen von methodisch-didaktischen Hilfen, welche meine Arbeit optimieren
- Setzen von *neuen Schwerpunkten* in meinem Schulalltag

Kursgeld: Fr. 95.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 3

Autogenes Training und AT mit Kindern (A)

Leiterin
Maja Iten, Bächliweg
6376 Emmetten

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Autogenes Training in Theorie und Praxis
- Das vegetative Nervensystem
- Die Funktionsweise unseres Unterbewusstseins
- Entspannung durch Loslassen
- Entspannung durch den richtigen Umgang mit Ärger
- Andere Entspannungsübungen
- Anwendungsmöglichkeiten des AT bei Kindern
- Lektionen (AT) mit Kindern
- Kindergerechte Formeln und Suggestionen
- Phantasiereisen mit Kindern
- Erkennen der kindlichen Probleme anhand der Phantasiereisen

Kursgeld: Fr. 50.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 5

Wege zur Mathematik 1./2. Klasse

(Dieser Kurs findet auch vom 3. bis 7. Juli 1989 statt)

Leiter
Annelis Calonder, Nordstrasse 292
8037 Zürich
Willi Eggimann, Schrau
7220 Schiers
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).
Die folgenden Themen werden bearbeitet:
- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 6

Wege zur Mathematik
3./4. Klasse

(Dieser Kurs findet auch vom 3. bis 7. Juli 1989 statt)

Leiter
Peter Buchli, Ernsalin
7411 Sils i. D.
Peter Caflisch, Lehrer
Haus Guijus, 7265 Davos Laret
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Folgende Teilthemen werden behandelt:
- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 7

Wege zur Mathematik
5./6. Klasse

Dieser Kurs findet auch vom 3. bis 7. Juli 1989 statt)

Leiter
Walter Bisculm, Saluferstrasse 38
7000 Chur
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf
Fredy Züllig, In Langwise 43
8424 Embrach

Zeit
31. Juli bis 4. August 198908.15
bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:
- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit

– Flächenberechnungen
– Kopfrechnen
Im weiteren werden die Arbeit mit didaktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtsformen besprochen.

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Cuors S 8

Vias alla matematica
1.+2. classa

Menaders
Capaul Giachen, 7166 Trun
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Datum
7.–11. d'uost 1989
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

Liug: Trun

Program
Intent dil cuors ei da dar als participants ina indroducziun adequata e pratica el mied «Vias alla matematica».
Ils suondonts témas vegnan elaborai:
1) formar quantitads e sortir
2) Maschinas
3) Dalla lunghezia e dalla quantitad al diember
4) Mied da scriver diembers
5) Las operaziuns
6) Golf matematic e diagram circular
7) Mesiras
8) Informaziun: Sera da geniturs

Taxa: fr. –.—

Annunzia
entochen ils 24 d'avrel 1988

Cuors S 9

Vias alla matematica
3./4. classa

Menaders
Ursula Carisch, scolasta
7134 Sursaissa-Runcal
Prof. Dr. Adolf Kriszten
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Datum
7.–11. d'uost 1989
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

Liug: Trun

Program
Ils suandonts témas vegnan elaborai:
– Formar quantitads: sortir – divisibladad
– Maschinas: garter, trianghel, steila, diagram en fuorma da pumer
– Mied da scriver diembers
– Mesiras
– Quens vestgi en
– Golf, diagram circular
– Squareville
– Funcziuns empiricas
– Pratics exempels d'exercezis
– Informaziun sur la sera da geniturs

Taxa: fr. –.—

Annunzia: 24 d'avrel 1988

Kurs S 11

Einführung in das St. Galler Mathematiklehrmittel für die erste Realklasse

Leiter
Oswald Gabathuler, Wäselihalde 2
9470 Buchs
Hans Ryffel, Staatsstrasse 81
9495 Rebstein

Zeit
Donnerstag, 10. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
– Aufbau des Lehrmittels, Grundideen

- Neue Strukturen
- Neue Einführungen
- Planung mit dem neuen Lehrmittel

Wichtig
Diejenigen Lehrkräfte, die das neue St. Galler Mathematiklehrmittel im Unterricht einsetzen wollen, müssen einen Einführungskurs besuchen.

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 12

Einführung in die St. Galler Mathematik für die zweite und dritte Realklasse

Leiter
Oswald Gabathuler, Wäselihalde 2
9470 Buchs
Hans Ryffel, Staatsstrasse 81
9495 Rebstein

Zeit
Freitag, 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Rechenteil:
- Arbeit mit dem Taschenrechner
- Neue Einführungen
- Besondere Kapitel des MR 2
  - Gesetzmässigkeiten
  - Wahrscheinlichkeit, Häufigkeit
- Die Anwendungskapitel des MR 3
- Planungsfragen

Geometrieteil:
- Neue Einführungen
- Das operative Prinzip
- Das Prinzip der Spirale
- Planung mit dem neuen Lehrmittel

Wichtig
Diejenigen Lehrkräfte, die das neue St. Galler Mathematiklehrmittel im Unterricht einsetzen wollen, müssen einen Einführungskurs besuchen.

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 14

Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (O)

Leiter
Theo Tschopp, Mittelschullehrer
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

Zeit
Donnerstag, 10. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Einführung in das neue Französischlehrmittel «Echanges» (Edition longue) (Klett-Verlag)

Wichtig
Diejenigen Lehrkräfte, die das Lehrmittel «Echanges» verwenden wollen, müssen den Einführungskurs besuchen.

Kursgeld: Fr. –.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 15

Die Entstehung der Eidgenossenschaft aus heutiger Sicht (A)

Leiter
Prof. Dr. Werner Meyer
Historisches Seminar
Hirschgässlein 21, 4051 Basel

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort
Chur

Programm
Siehe Schulblatt Nr. 4/89

Kursgeld
Fr. 30.—

Anmeldefrist
24. April 1989

Kurs S 16

Ost-West-Konflikt von den Anfängen bis heute (O)

Leiter
Dr. Franz Ehrler
Chäppelirain
6018 Buttisholz

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Der Kurs dient ausschliesslich der persönlichen Weiterbildung. Auf reiches und vielfältiges Quellenmaterial gestützt (Texte, Karikaturen, Videofilm, Karten und Dias), versuchen wir Einblick zu gewinnen in die Hintergründe des West-Ost-Konfliktes. Dabei wird die Ideologie der beiden «Gegner» aus Raum und Geschichte interpretiert, werden Entstehung der Rivalität, Ausbruch des Kalten Krieges und die allmähliche Annäherung in friedlicher Koexistenz und Entspannung dargestellt.

Kursgeld
Fr. 50.—

Anmeldefrist
24. April 1989

Kurs S 17

Heimatkunde heute – ERLEBEN, ein wichtiges Unterrichtsprinzip (4–6)

Leiter
Prof. Dr. Hannes Sturzenegger
Binderstrasse 54
8708 Zollikon
Erwin Gredig
Im Galli
7208 Malans
Andreas Meier
Obere Au
7220 Schiers
Christine Pajarola
Aquasanastrasse 34, 7000 Chur
Ignaz Vinzens
Via Centrala 118, 7130 Ilanz

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Erlebnishaft zeigen wir auf, wie Heimatkunde in der Schule stattfindet.
Die ausgewählten Beispiele sind auf andere Talschaften unseres Kantons transferierbar:
- Begegnung mit Kunst
- Zur Bedeutung des Gebirgswaldes
- Bauer und Siedlungsentwicklung
- Papierfabrik, Kehrichtverbrennung/-verwertung

Gedanken zum Heimatbegriff und Erarbeiten von Grundthesen zum Heimatkundeunterricht sowie das Erleben sind in diesem Kurs wichtiger als Zusammentragen pfannenfertiger Lektionen und Arbeitspapierfabrikation.

Kursgeld: Fr. 60.—

Anmeldefrist
24. April 1989

Kurs S 18 A

Einführung in die Informatik (A)

Leiter
Hans Stäbler, Rufana
7440 Filisur

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Einführung
- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:
  Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
  Betriebssysteme
  Programmiersprachen
  Anwenderprogramme

Algorithmen
- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren
- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung
An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt.

Kursgeld: Fr. 50.—
(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist
24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 18 B

Einführung in die Informatik (A)

Leiter
Roland Grigioni,
Gassa surò, 7013 Domat/Ems

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Einführung
- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:
  Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
  Betriebssysteme
  Programmiersprachen
  Anwenderprogramme

Algorithmen
- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren
- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung
An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt.

Kursgeld: Fr. 50.—
(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist
24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 19 A

Einführung in die Informatik (A)

Leiter
Walter Eschmann
Neubruchstrasse 32, 7000 Chur

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Einführung
- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:
  Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
  Betriebssysteme
  Programmiersprachen
  Anwenderprogramme

Algorithmen
- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren
- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung
An diesem Kurs werden «IBM-Computer» eingesetzt.

Kursgeld: Fr. 50.—
(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist
24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 19 B

Einführung in die Informatik (A)

Leiter
Hansueli Berger, Am Bach 8 K
7430 Thusis

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Allgemeine Informatik
  - Geschichte
  - Hardware
  - Software
- Programmierung
  - Algorithmen
  - Programmiersprache LOGO
- Anwenderprogramme
  - Menugesteuerte Benutzeroberfläche
  - Gafische Benutzeroberfläche

Zur Orientierung
An diesem Kurs werden «IBM-Computer» eingesetzt.

Kursgeld: Fr. 55.—
(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 20

RHYTHMIK – ein pädagogisches Arbeitsprinzip

(1–6, Kleinklassen- und Sonderschullehrer)

Leiterin
Sabine Hoffmann-Muischneek
Obere Wasen 94, 4335 Laufenburg

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Wir werden gemeinsam Wege suchen und Spiele entwickeln
- zur eigenen Bewegungs- und Raumerfahrung
- zum sozialen Lernen
- zum Körperschema
- um über vielfältige Sinneserfahrungen die Wahrnehmungsleistungen zu fördern
- um die gestalterischen Fähigkeiten zu unterstützen und zu erweitern

Die tägliche Arbeit mit einer Kindergruppe gibt Anlass zu methodisch-didaktischen Überlegungen und soll, neben der eigenen Erfahrung, mithelfen, der Rhythmik als einem fächer- und stufenübergreifenden Arbeitsprinzip auf die Spur zu kommen.

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist
24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 21

Unsere Stimme – gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A)

Leiter
Heinrich von Bergen, Musiklehrer
Murtenstrasse 40–315, 3008 Bern

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Haltungs- und Atemschulung: Abbau falscher Spannungen – Aufbau einer physiologisch richtigen Sprech- und Singatmung
- Stimmbildung: Sprech- und Singübungen, Arbeit an der eigenen Stimme, Stimmbildung mit Kindern
- Praktische Anwendung: Gestalten von Texten, Ensemblesingen in kleinen Gruppen
- Individuelle Beratung bei Stimmproblemen

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist
24. April 1989

Kurs S 22

Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe

Leiter
Hansjakob Becker
Speerstrasse 19
8722 Kaltbrunn
Jost Nussbaumer
Tannenstrasse 1
9000 St. Gallen

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Bei aller Zielgerichtetheit eines Musikunterrichtes muss das Kind auf der Unterstufe doch gerade Musik immerfort als Spiel und Erlebnis erfahren.
Vielfältiges Spielen und Erleben und damit zielgerichtetes Lernen in allen Sparten eines zeitgemässen Musikunterrichts möchte in diesem Kurs angeregt werden.

Kursgeld: Fr. 55.–

Anmeldefrist
24. April 1989

Kurs S 23

Musik auf der Mittel- und Oberstufe (5.–9. Klasse)

Leiter
Klaus Bergamin, Obere Strasse 35
7270 Davos Platz
Rosmarie Haueter, Mühleplatz 5
7000 Chur
Hans Röllin, Tobelmühlestrasse 3
7270 Davos Platz

Zeit
7.–11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Arbeit am Lied: Ein- und mehrstimmige Lieder. Viele davon werden mit Orff- und andern Melodie- und Rhythmusinstrumenten begleitet. Einführung in die Solmisationsmethode (do, re) Theoretisches. Musik und Bewegung.
Schulchor und Stimmbildung: Einzel- und chorische Stimmbildung. Dirigieren und Leiten eines Schulchores.
Kennenlernen von praxisbewährten Lektionsbeispielen aus folgenden Gebieten:

a) *Singen und Musik hören:* Skandinavien in Liedern und in der Musik von Sibelius und Grieg. Tiere in Liedern und in Musikbeispielen von Beethoven, Haydn und Saint-Saëns. Einfluss der Musik auf Politik und Umwelt.
b) *Musik hören:* Beispiele aus der Programm- und Filmmusik. Beethoven als Mensch und Komponist der 5., 6. und 9. Symphonie. Vergleich mit der U-Musik. Mozart als Mensch und Musiker. Die «Kleine Nachtmusik» im Original und in der Jazz-Fassung. Am Beispiel der «Zauberflöte» wird der Begriff OPER und deren Umfeld besprochen.

Kursgeld: Fr. 45.—

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 24

Kunst und Geschichte im Bündnerland (A)

Leiter
Dr. Markus Fürstenberger
Löwenbergstrasse 15, 4059 Basel

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur/Davos

Programm
- Begegnung mit zeitgenössischer Kunst und Künstlern in Chur, Besuch von Ausstellungen und Ateliers
- Eingehende Beschäftigung mit E. L. Kirchner in Davos und Umgebung (ein besonderes Erlebnis)
- Versteckte Stätten der Kunst und Geschichte im Prättigau
- Zahlreiche Hinweise auf Einbezug der Kunst in den Schulunterricht

Evtl. Besuch einer Kunstausstellung im Seedamm-Kulturzentrum, besondere Auswertung für die Schule

Kursgeld: Fr. 70.—
(inkl. Bahn und Busfahrten)

Anmeldefrist: 24. April 1989

Kurs S 25

Experimente mit Drucktechniken (KG, A)

Leiter
Prof. Rudolf Seitz
Rembrandtstrasse 4, 8 München 60

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Erproben verschiedener Drucktechniken wie Materialdruck, Frottage, Monotypien, Experimente mit den klassischen Techniken in Hoch-, Tief- und Flachdruck.
Analyse und Interpretation von Werken der Bildenden Kunst zu diesem Thema.

Kursgeld: Fr. 25.— (ohne Material)

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 26

Marionettenbau und -spiel (KG, A)

Leiter
Hanspeter Bleisch, Puppentheater
Zur alten Post, 8444 Henggart

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Einführung in das Spiel mit Marionetten
- Bau einer Fadenmarionette
- Spielübungen mit der gebauten Figur
- Gruppenimprovisationen
- Hinweise zur Bühnentechnik und Bühnenraumgestaltung
- Kursbibliothek

Kursgeld: Fr. 135.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 27

Figurenspiel: Von der Idee bis zur Aufführung (KG, A)

Leiter
Hanspeter Bleisch, Puppentheater
Zur alten Post, 8444 Henggart

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Ausgehend von einer Spielidee erarbeiten wir eine Inszenierung.
Dazu gehören:
- Dramatisieren der Spielidee
- Erarbeitung des Textes über die Improvisation
- Einsetzen von Musik und Geräuschen
- Gestalten einer Bühnenlandschaft
- Herstellen von einfachen Spielfiguren
- Spielübungen mit improvisierten und gebauten Figuren
- Einfachste Bühnentechnik

Kursgeld: Fr. 135.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 28

Video-Werkstatt I Grundkurs (O)

Leiter
Hans-Jörg Riedi, Rheinstrasse 140
7000 Chur

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Anhand kleiner Filmszenen werden Filmsprache, Beleuchtungs- und Tonprobleme, Kamerastandort, Bildausschnitt und dramaturgische Gestaltung besprochen und geübt.
In Gruppen werden Kurzfilme realisiert.

Ziele
- Handhabung und Anwendung der verschiedenen Geräte
- Videotechnik
- Filmtechnik, Kamera-Einstellungen, Möglichkeiten der Kamera
- Beispiele, wie man mit der eigenen Klasse im Medienunterricht ein Filmprojekt realisieren kann
- Herstellen eines Kurzfilmes

Jeder Teilnehmer erhält eine Kopie aller Kursfilme.

Kursgeld: Fr. 100.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 29

Rakukurs für Anfänger und Fortgeschrittene (A)

Leiterin
Sabine Teuteberg
St. Alban-Rheinweg 96, 4052 Basel

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Wir erleben die Einwirkungen von Flammen, Rauch und Hitze auf den Ton, durch den alten japanischen Brennvorgang: *Raku.*
In den ersten Tagen werden in verschiedenen Aufbautechniken Gefässe hergestellt, die anschliessend glasiert und im Rakubrand gebrannt werden.
Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene, die offen fürs Experimentieren sind.

Kursgeld: Fr. 75.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kursträger: BVHU

Kurs S 30

Bau einer Holzdrehbank (O)

Leiter
Peter Luisoni, Obere Au
7220 Schiers

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Bau einer einfachen, elektrischen Holzdrehbank.

Voraussetzungen: Erfahrungen in der Holzbearbeitung sind von Vorteil. Umgang mit Säge, Hobel, Stechbeutel sollten vertraut sein.

Bedingung: Kursteilnehmer stellen, sofern sie nicht auch am Kurs «Praktisches Arbeiten auf der Drehbank» teilnehmen, ihre Maschine und das Werkzeug für diesen Folgekurs zur Verfügung.
Der Kursteilnehmer nimmt am Ende des Kurses eine Holzdrehbank mit nach Hause.

Kursgeld: Fr. 950.—
(inkl. Drehbank und Werkzeuge)

Anmeldefrist: 28. Februar 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)

Kursträger: BVHU

Kurs S 31

Praktisches Arbeiten auf der Drehbank (O)

Leiter
Peter Luisoni, Obere Au
7220 Schiers

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Kennenlernen der Grundtechniken des Drechselns und Anfertigen einiger Gebrauchsgegenstände wie Teller, Werkzeuggriffe, Knöpfe usw. Kennenlernen der wichtigsten Aufspanntechniken.
Voraussetzungen: Erfahrungen in der Holzbearbeitung erwünscht, aber nicht Bedingung

Kursgeld: Fr. 130.—

Anmeldefrist: 28. Februar 1989 (Teilnehmerzahl beschränkt)

Kursträger: BVHU

Kurs S 32

Metallarbeiten mit Schwerpunkt «Schweissen» (O)
Leiter
Valerio Lanfranchi, Haus Alexandra
7075 Churwalden

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
- Repetition der Grundtechniken an verschiedenen Übungsstücken und Metallen: Feilen, Sägen, Bohren, Gewindeschneiden, Biegen, Treiben, Meisseln, Nieten usw.
- Einführung in das Schweissen (autogen und elektrisch und Schutzgas), Weichlöten, Schweisstheorie (werden Blätter abgegeben).
- Herstellen eines Gegenstandes (Gesundheitsstuhl, Hocker, Veloanhänger usw.)
- Schweissübungen – kleinere Gegenstände.
- Eigene Wünsche können vor dem Kurs angebracht werden!

Kursgeld: Fr. 170.—

Anmeldefrist: 24. April 1989 (Teilnehmerzahl beschränkt)

Kursträger: BVHU

Kurs S 33

Seidenmalerei (AL, A)

Leiterin
Ursula Steiner, Schlattwiesstrasse 11, 8444 Henggart

Zeit
7. bis 11. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
An Arbeitsproben werden die wichtigsten Grundtechniken kennengelernt und ausgeführt, z. B. Aquarell-, Salz- und Guttatechnik, imprägnieren des Malgrundes mit Salz- und Guttalösung sowie das vorgängige Einfärben des Hintergrundes.
An einer persönlichen, grösseren Arbeit (Foulard, Schal, Bild) werden die erworbenen Fähigkeiten vertieft.

Kursgeld: Fr. 125.—

Anmeldefrist: 24. April 1989 (Teilnehmerzahl beschränkt)

Kurs S 34

Kleider nähen: Verarbeitung von Maschenware (AL)

Leiterin
Elisabeth Münger, Teuchelweg 37
7000 Chur

Zeit
31. Juli bis 4. August 1989
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm
Verarbeitung von Maschenware:
- Geeignete Schnitte herstellen (Trainer, Jupe, T-Shirt)
- Aktuelle Verarbeitungstechniken für Maschenware anhand von Teilarbeiten üben
- Unterrichtsmaterial herstellen
- 1 bis 2 Gegenstände herstellen (z. B. Trainer, T-Shirt, Jupe)

Kursgeld: Fr. 45.—

Anmeldefrist: 24. April 1989
(Teilnehmerzahl beschränkt)